

3. O Dank ist unserm jauchzenden Thun,
Alles ist beinahe Tausend, bei weitem Thun
O, welche Freude gab es der empfindenden
Ist es mein theurer Gott nicht zu empfinden
Ist Freude, welche Gott nicht zu empfinden
wie noch mehr ganz von Freude
im Innern voll,
Ist weit süßer als der Wein
bis zum Abend
ja, dann ist es mir ja so leicht,
so leicht.